

Johannes Strate von Revolverheld: Bürojob statt Bühnenleben?

In der glamourösen Welt der Musik denkt Johannes Strate, der charismatische Frontmann der Band Revolverheld, plötzlich über einen ganz anderen Lebensweg nach. In einem Interview mit dem Magazin „Stern“ äußerte der 44-Jährige, dass er sich vorstellen kann, in einem Büro zu arbeiten. „Klingt verrückt, aber wenn man immer kreativ ist, kommt manchmal diese komische Sehnsucht ...



Hamburg, Deutschland - In der glamourösen Welt der Musik denkt Johannes Strate, der charismatische Frontmann der Band Revolverheld, plötzlich über einen ganz anderen Lebensweg nach. In einem Interview mit dem Magazin „Stern“ äußerte der 44-Jährige, dass er sich vorstellen kann, in einem Büro zu arbeiten. „Klingt verrückt, aber wenn man immer kreativ ist, kommt manchmal diese komische Sehnsucht nach einem strukturierten Bürojob auf“, so Strate. Trotz dieser Überlegungen plant die Band jedoch eine große „20 Jahre Open Airs“-Tour und

legt ab 2026 eine unbestimmte Pause ein. Ein Job im Büro könnte also nicht gleich um die Ecke sein, aber Strate bleibt offen: „Vielleicht werde ich Olivenbauer in Griechenland“, fügte er hinzu und erhebt damit einen Hauch von Abenteuerlust direkt aus dem Bürotraum.

Die Fragen um die Musikkarriere wurden kürzlich durch ein überraschendes Konzert in der Hamburger Innenstadt überschattet, das viele Fans in Ekstase versetzte. Am späten Samstagabend traten Johannes Strate und Gitarrist Kris Hünecke während des kostenlosen Musikfestivals „Lichter, Glanz & Gloria“ auf. Sie begeisterten die Menschen in der Mönckebergstraße mit einigen ihrer größten Hits und sorgten für ein unvergessliches Erlebnis. Sogar der Chor Hansemädchen trat gemeinsam mit der Band auf, was den Abend noch festlicher machte. „Es war einfach magisch!“, kommentierte ein begeisterter Fan nach dem Konzert, das nicht nur die Vorfreude auf die Weihnachtszeit erhöhte, sondern auch die Nähe der Band zu ihren Anhängern deutlich machte, wie [zeit.de](#) berichtete.

Mit dieser Verbindung zwischen einem möglichen Übergang in die Büroarbeit und der Liveauftritts-Energie zeigt Strate, dass die Welt der Musik und die Sehnsucht nach Normalität eng miteinander verbunden sind. Die Band bleibt spannend und ein bisschen unberechenbar, sowohl in ihren Entscheidungen als auch in ihren Auftritten – das ist es, was Revolverheld ausmacht. Diese Gedanken und Aktionen von Johannes Strate nehmen die Fans mit auf eine emotionale Reise, die sie sowohl von der Bühne als auch in ehrenwerten Gesprächen über das Leben und die bevorstehenden Veränderungen führt, wie [radiobielefeld.de](#) festhält.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hamburg, Deutschland
Quellen	• nag-news.de

Details

- www.radiobielefeld.de
- www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at